



Kassel. Angehende Redakteure aus den Gemeinden des Bezirks Kassel-Korbach erlernten das Erstellen und Bearbeiten von Berichten auf Gemeindeebene. Hierzu bot sich die Kirche Kassel-Nordost aufgrund der technischen Voraussetzungen und des ausreichenden Platzangebots an.

Im Rahmen einer Weiterbildung zum Gemeineredakteur trafen sich 27 interessierte Mitglieder aus den Gemeinden des Bezirks am Freitagabend, 15. November in der Kirche Kassel-Nordost. Sie erhielten Einblicke in die Strukturen der Websites der [Gebietskirche Westdeutschland](#), des Kirchenbezirks Kassel-Korbach und der eigenen Gemeinden.

Vielseitige Agenda des Abends

Der Abend begann mit einem Vortrag, der die verschiedenen Ebenen von Webseiten beleuchtete und deren Verbindungen erläuterte. Desweiteren wurde durch Rainer Fink die systemspezifischen Ausdrücke und Möglichkeiten erklärt sowie der Umgang mit eben diesen.

Nach dem Theorieteil ging es für die Wissensdurstigen an die Praxis. Am eigenen Laptop konnte nun jeder Teilnehmer üben Berichte zu erstellen, Bilder hochzuladen, Termine zu bearbeiten und vieles mehr, um sich so mehr und mehr mit dem CMS-System vertraut zu machen. Die beiden Seminarleiter halfen dabei mit Rat und Tat bei jedem auftretenden Problem.

Dem Praxisteil folgte eine abschließende Präsentation durch Marco Wagner, den Öffentlichkeits- und Internetbeauftragten des Bezirks. Er gab ergänzende Hinweise und Tipps unter anderem für die Erstellung von Texten und die Bearbeitung von Fotos.

Start für die Gemeineredakteure

In der kommenden Zeit können die nun ausgebildeten Gemeineredakteure durch Berichte von Gemeindeaktivitäten über die Vielfalt innerhalb des Bezirks und der Gemeinden berichten.

Weitere Interessenten können sich gern bei dem Vorsteher ihrer Gemeinde melden.

Ausblick auf eine Veranstaltung im Jahr 2020

Im kommenden Jahr ist mindestens eine Veranstaltung zum Thema "Schreiben und Fotografieren in der Kirche" geplant, die vom [Sozial- und Bildungswerk der Neuapostolischen Kirche \(SBW\)](#) organisiert werden wird. Interessenten können sich hierzu beim [Öffentlichkeitsbeauftragten des Bezirks](#) melden.

15. November 2019

Text: Rebecca Zier

Fotos: [Simon Kisselbach](#)

